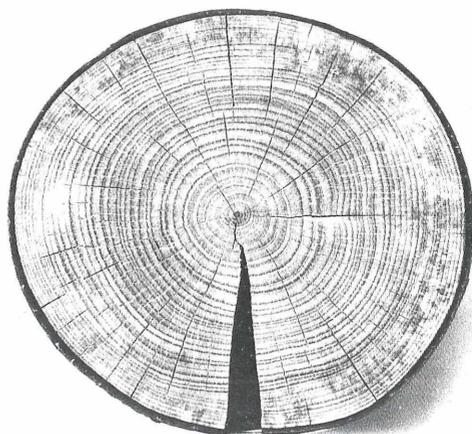


seien. Er liefere die Jungpflanzen in alle Trockengebiete der Welt, so nach Australien, Südafrika, Spanien, Kalifornien usw. Nun habe er einen Auftrag zu realisieren, er müsse zur Begrünung des Berliner Grunewaldes 150 000 Pflanzen liefern. Es war im Jahr 1960, d.h. einer Zeit, da für mich Greding noch Neuland war. Nach 10 Jahren etwa berichteten meine Kinder nach einem Berlinbesuch, daß schon etwas in den trockenen Kiefernwäldern zu sehen sei.

Ganz überraschend brachten mir unsere Mitglieder der Studiendirektor Dr. Dornfeldt und Frau das Stück einer kürzlich gefällten Buche aus dem Grunewald zur Auslage in unserem Museum. Das Foto zeigt die Jahresringe dieser Buche, die auf älteres Saatgut schließen lassen. Gesund war der Baum jedenfalls nicht, wie die immer enger werdenden Jahresringe offenbaren. Die Berlin-Besucher lieferten einen drastischen Beweis für die enorme Verschmutzung der Berliner Luft, die zunehmend auch die Laubbäume schädigt.

Alfred Forstmeyer



Man beachte die viel zu kurze „Jugend“ mit den hohen Zuwachsraten und die frühe Vergreisung, die nur rissiges Brennholz lieferte.

### Weitere Gredinger Aktivitäten

Neben der von Alfred Forstmeyer betreuten NHG-Außenstelle besteht im Gredinger Raum die Höhlen- und Karstgruppe Greding e.V. (HuK). Es ist für uns selbstverständlich, daß wir mit der Abteilung Museum auf vielen Ebenen zusammenarbeiten. Symptomatisch ist es, daß die aktivsten Mitglieder jeweils in beiden Vereinigungen organisiert und tätig sind.

So übernahmen in den letzten Jahren Mitglieder der HuK einen Teil der Aufsicht im Museum „Natur und Mensch“ und helfen auch bei der jährlichen Großreinigung des Museums mit. Wir halten dies für einen wichtigen Beitrag zur Existenzsicherung des Gredinger Museums bes. im Hinblick auf die Altersstruktur. So hat die HuK eine eigene Vitrine im Museum gestaltet. Neben interessanten Funden aus Höhlen erinnert eine alte Karbidlampe an frühere Beleuchtungsmöglichkeiten. Als Besonderheit dürfte die lebensnah präparierte Fransenfledermaus (*myotis nattereri*) gelten. Verschiedenartige Tropfsteine und Fotos aus hervorragenden Tropfsteinhöhlen runden das Thema ab. Die gute Zusammenarbeit zeigt auch die praktische Hilfeleistung bei Forschungsvorhaben Alfred Forstmeyers durch unsere jungen Leute. 1986 richtete die HuK die 28. Jahreshauptversammlung des Verbandes der deutschen Höhlen- und Karstforscher e.V. aus. Dabei wurden alte Kontakte zu den Nürnberger Kollegen, vor allem mit Hermann Schaaf, gepflegt. Der Festvortrag Jochen Hasenmayer über den Blautopf faszinierte die zahlreich erschienenen Gäste. Herrn Forstmeyer möchten wir für die Bereitschaft danken, die Museums- und Exkursionsführung über den Euerwanger Bühl zu übernehmen. Leider kürzte ein Dauerregen unsere Geländebegehungen.

Die laufende Jahresarbeit lieferte weitere Ergänzungen für den NHG-Höhlen-Kataster. Wir hoffen, daß auch in Zukunft die produktive Zusammenarbeit zwischen der HuK, dem Museum Greding und auch der Nürnberger Karstabteilung anhält und ausgebaut wird.

Roland Joos

### Buchbesprechung

**Elfrune Wendelberger: BLV Intensivführer – Pflanzen der Feuchtgebiete, Gewässer, Moore, Auen.**

223 Seiten, 181 Farbfotos, 161 farbige u. 2 s/w Zeichnungen, Format 11,5 x 19,6 cm, flexibler Kunststoffeinfband

Auf diese Reihe haben wir in „Natur und Mensch“ 85 bereits hingewiesen. Ein neues „Rucksackbuch“ der gleichen Machart ist eben erschienen und für eine Exkursion in Feuchtgebiete vorzüglich geeignet. Verschiedene Lebensräume mit ihren speziellen Standortbedingungen werden beschrieben (Gewässer, Röhricht, Sümpfe, Feuchtwiesen, Ufer, Quell- und Bachfluren, Hochmoore, Bruchwälder und Auen). Die Pflanzenbeschreibungen

sind dann ebenfalls den jeweiligen Lebensräumen zugeordnet. Man erfährt dabei meist mehr als die üblichen Diagnosen. Für den Laienbotaniker sind solche „Geschichtchen“ meist einprägsamer als oft nur ein wenig aussagender Name. Bei den Zeichnungen hätte man gerne zur Bestimmungshilfe einige Details mehr gesehen.

Hermann Schmidt

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1986

Band/Volume: [1986](#)

Autor(en)/Author(s): Joos Roland

Artikel/Article: [Weitere Gredinger Aktivitäten 122](#)